

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 15

Illustration: Bundesrat Felber auf Nahost-Reise
Autor: Orlando [Eisenmann, Orlando]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit welchem Bundesrat wollen Sie anstossen?

VON ERWIN A. SAUTTER

Wer vom 700-Jahre-Eidgenossenschaft-Delegierten Marco Solari bis heute noch keine Einladung zur Teilnahme am Europa-Tag in Sils-Maria im schönen Oberengadin bekommen hat, der muss sich jetzt gleich hinsetzen und einen Brief ans Büro des Delegierten (Le bureau du Délégué, L'ufficio del Delegato, Il biro dal Delegà) in einer der vier Landessprachen aufsetzen und um eine Eintrittskarte für den 7. September ins Botta-Zelt ersuchen: Brunnadernstrasse 27, CH-3000 Bern 16 (Tel. 031 44 96 11, Fax 031 44 44 23).

Wie am 15. März einer Meldung der Schweizerischen Depeschagentur (sda)

entnommen werden konnte, sind zu dem netten Abend, an dem der Bundesrat in corpore vertreten sein wird, auch noch einige andere «very important persons» geladen wie die Herren Thomas Hürlimann (Schriftsteller), Frank A. Meyer (Journalist), Emil Steinberger (Schauspieler), Mario Botta (Architekt), Alain Tanner (Filmemacher) und natürlich Pirmin Zurbriggen (Skifahrer). Von bekannteren und wichtigeren Damen, die auf Vorschlag der gleichen Jury in die Bündner Berge gelockt werden sollen, haben wir nichts gelesen. Wahrscheinlich überlegen sich Elisabeth Kopp (alt Bundesrätin), Maria Walliser (alt Skiläuferin) und Jeanne Hersch (Philosophin) sowie weitere vom Auswahlgremium als würdig befunde-

ne Bürgerinnen, ob sie die persönliche Einladung annehmen oder, wie Max Frisch (Schriftsteller), ablehnen sollen.

Übergangen müssen sich Persönlichkeiten vom eidgenössischen Format eines Ferdi Kübler (alt Radrennfahrer), Sepp Voegeli (alt Rennbahnmanager), Werner K. Rey (alt Omni-VR-Präsident) und Wolfgang Haas (noch nicht alt Bischof) vorkommen, die offensichtlich von der geheimen Jury nicht als VIPs eingestuft und damit schmächtig übergangen wurden. Aber es entzieht sich unserer Kenntnis, ob der sonst zwar in Monte Carlo steuerpflichtige und über eine Kontaktadresse im Fürstentum Liechtenstein am besten erreichbare Jakob Hlasek (Tennispieler) die portofreie Antwortkarte



Bundesrat Felber auf Nahost-Reise ...